



Baubesprechung: (von links) Bauleiter Hans-Jürgen Ehlers, Projektleiter Lothar Richter, Polier Volker Pahl und Straßenbaumeister Axel Koch. Foto: Wobau

Bauarbeiten für Neubau gestartet

Wolfenbüttel Am Rodeland entstehen 61 Wohnungen der Wobau.

Wolfenbüttel. Die Erschließungsarbeiten auf der Baustelle der Wolfenbütteler Baugesellschaft (Wobau) am Rodeland auf dem Grundstück gegenüber der Kirche St. Thomas haben begonnen. Gebaut werden hier sechs Wohnhäuser mit 61 Zwei- und Dreizimmerwohnungen, heißt es in der Pressemitteilung.

Das Grundstück sei eingezäunt, das Gelände vermessen und Baucontainer aufgestellt worden. Inzwischen seien erste Gruben ausgehoben. Anfang Februar soll es mit der Erschließung der künftigen Wohnfläche weitergehen. Bauleiter Hans-Jürgen Ehlers von der Firma Weinkopf: „Die Leitungen für Abwasser und Oberflächenwasser sowie für Strom und Gas werden genauso gelegt wie eine Baustraße.“ Das Regenwasser werde in Zukunft in einem unterir-

„Das Regenwasser wird künftig in einem unterirdischen Staukanal gesammelt.“

Hans-Jürgen Ehlers, Bauleiter auf der Baustelle am Rodeland

dischen Staukanal gesammelt, der im Zuge der Erschließung angelegt werde.

Parallel soll je nach Witterung die Bodenplatte gegossen werden. Sobald die Temperaturen nicht mehr im Minusbereich seien, könne der Beton verarbeitet werden. Bis Mitte Mai könne dies abgeschlossen sein. Dann soll mit dem Hochbau und Roh- und Innenausbau begonnen werden. Die Ausschreibungen für den Hochbau sollen nächste Woche beginnen. Einen genauen Fertigstellungstermin kann die Wobau nicht nennen.